Presseinformation

28. August 2002

20.000 Tonnen Sperrmüll, Entsorgungskosten über 2 Millionen Euro

Hochwasser-Bilanz der NÖ Abfallverbände

20.000 Tonnen Sperrmüll, 3.000 Stück kaputte Kühlgeräte und Entsorgungskosten zwischen 2 und 3 Millionen Euro, diese vorläufige Bilanz zieht der Sprecher der NÖ Abfallverbände, Vorstandsvorsitzender Dir. Alfred Weidlich, nach einem ersten Überblick über die Müllentsorgung nach dem verheerenden Hochwasser von Donau und Kamp.

Die NÖ Abfallverbände stehen nach dieser Katastrophe vor einem riesigen Müllproblem und den daraus resultierenden gewaltigen finanziellen Belastungen: Eine Umfrage ergab, dass mit einer Gesamtmenge von bis zu 20.000 Tonnen Sperrmüll, das ist ein Drittel des normalen Jahresaufkommens für ganz Niederösterreich, gerechnet werden muss.

Kühlschränke, Kühlgeräte und Gefriertruhen, die auf Grund der Umweltschutzbestimmungen einer eigenen Entsorgung zugeführt werden müssen, werden auf ca. 3.000 Stück geschätzt. Diese Geräte sind getrennt zu sammeln und werden an speziell dafür befugte Betriebe zur Schadstoffentfrachtung und Verwertung übergeben. Aneinandergereiht ergibt diese Menge eine Strecke von zwei Kilometern.

Enorm sind auch die anfallenden Transport- und Abfuhrkosten. Hier ist man noch auf Schätzungen angewiesen, die Abfallverbände rechnen aber auf Grund einer ersten Umfrage mit Kosten von über 2 Millionen Euro. Darüber hinaus müssen auch die weggeschwemmten Mülltonnen und -container den Haushalten raschest wieder zur Verfügung gestellt werden.

„Wir bemühen uns, für die betroffenen Verbände eine Milderung der finanziellen Auswirkungen durch Förderungen des Landes Niederösterreich, Sondertarife bei der NÖ Umweltschutzanstalt für die Deponierung und Kostenbeiträge des Umweltforum Haushalt (UFH) für die Entsorgung der Kühlgeräte zu erreichen. Sehr erfreulich ist die seitens des Österreichischen Gemeindebundes initiierte Befreiung der abzulagernden Abfälle vom Altlastensanierungsbeitrag. Dies bedeutet für die NÖ Abfallverbände eine Kostenermäßigung von ca. 872.000 Euro“, so Weidlich.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at